

STATISTISCHES
BUNDESAMT
WIESBADEN

FACHSERIE **L**

FINANZEN UND STEUERN

Reihe 1

Haushaltswirtschaft von Bund, Ländern und Gemeinden

III. Vierteljahreszahlen zur Finanzwirtschaft

Investitionen und Schulden der Gemeinden

1. Vierteljahr 1963



Bestellnummer: L 1/III - vj 1/63

VERLAG: W. KOHLHAMMER GMBH, STUTTGART UND MAINZ

Inhalt

	<u>Seite</u>
A. Vorbemerkung	3
B. Überblick	
a) Bauinvestitionen	4
b) Schulden	4
C. Übersichten	
I. Zusammenfassende Übersichten (Vergleich mit Vorvierteljahren)	5
II. Ergebnisse für das 1. Vierteljahr 1963 im einzelnen	
a) Bauinvestitionen	
1. Gemeinden mit 10 000 und mehr Einwohnern und Gemeindeverbände zusammen	7
2. Kreisfreie Städte	7
3. Kreisangehörige Gemeinden mit 10 000 und mehr Einwohnern	8
4. Landkreise	8
5. Bezirksverbände	9
b) Stand und Bewegung der seit dem 21. Juni 1948 aufgenommenen Inlandschulden (Neuverschuldung)	
1. Gemeinden mit 10 000 und mehr Einwohnern und Gemeindeverbände zusammen	10
2. Kreisfreie Städte	11
3. Kreisangehörige Gemeinden mit 10 000 und mehr Einwohnern	12
4. Landkreise	13
5. Bezirksverbände	14

Die Zahlen beziehen sich auf das Bundesgebiet ohne Stadtstaaten
Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen

Erschienen im Juni 1963

Nachdruck - auch auszugsweise - nur mit Quellenangabe gestattet

Preis DM 0,50

Ergebnisse der Länder in tieferer regionaler
Gliederung werden in den "Statistischen Berichten"
der Statistischen Landesämter mit der
Kennziffer L I 2 veröffentlicht.

A. Vorbemerkung

Die vierteljährliche Berichterstattung über gemeindliche Bauinvestitionen und Neuschulden erstreckt sich auf die Gemeinden mit 10 000 und mehr Einwohnern und die Gemeindeverbände (ohne Ämter).

Neben den Bauinvestitionen im engeren Sinne, d.h. neben den gemeindlichen Ausgaben für eigene Bauten (Neu- und Wiederaufbau, Erweiterungs- und Umbauten, große Instandsetzungen), sind auch die Darlehen für Bauinvestitionen an Eigenbetriebe sowie die Darlehen und Zuschüsse (an Dritte) für Wohnungsbau erfaßt.

Als Stand der Neuverschuldung gelten die seit dem 21. Juni 1948 - im Saarland seit dem 20. November 1947 - aufgenommenen Inlandschulden abzüglich der geleisteten Tilgungen. Kassenkredite sind nur nachrichtlich angegeben. Außer über den Stand wird auch über die Bewegung der Neuschulden (Schuldenaufnahmen, Tilgungen) berichtet. Kassenkredite sind auch hier nur nachrichtlich angegeben. Nicht erfaßt werden in der vierteljährlichen Berichterstattung Stand und Bewegung der gemeindlichen Altschulden (Inlandschulden und Auslandschulden).

Wie in den vorhergehenden Berichten schon vermerkt, sind die Ergebnisse für die einzelnen Vierteljahre ab 1962 nicht in allen Fällen mit den Ergebnissen für zurückliegende Vierteljahre voll vergleichbar, da von 1962 an die Gemeinden nach dem Ergebnis der Volkszählung 1961 in ihre Größenklassen eingeordnet werden. Vorher waren sie nach der Einwohnerzahl vom 25. September 1956 (Wohnungszählung) ihren Größenklassen zugeordnet worden. Infolge dieser geänderten Zuordnung hat sich die Zahl der erfaßten Berichtskörperschaften um diejenigen Gemeinden (insgesamt 55) erhöht, die in die Größenklasse "Kreisangehörige Gemeinden mit 10 000 und mehr Einwohnern" aufgestiegen sind. Die Zahl der kreisfreien Städte (und der anderen kommunalen Körperschaften) ist dagegen gleichgeblieben.

Auch der genaue Vergleich der Zahlen dieses Berichtes mit den Ergebnissen für das 1. Vierteljahr 1962 ist nicht in allen Fällen möglich, und zwar deshalb nicht, weil die Angaben für die neu hinzugekommenen Gemeinden zum Teil erst nachträglich gemeldet wurden und insoweit nicht in den Ergebnissen für das 1. Vierteljahr 1962 enthalten sind. Um für die besonders wichtige Gesamtsumme der Bauinvestitionen einen genauen Vergleich zu ermöglichen, ist in Übersicht C. I. 1. das nachträglich ermittelte vollständige Ergebnis für das 1. Vierteljahr 1962 in einer besonderen Zeile angegeben.

B. Überblick

a) Bauinvestitionen

Die kreisangehörigen Gemeinden mit 10 000 und mehr Einwohnern sowie die Stadtkreise, die Landkreise und die Bezirksverbände haben im 1. Vierteljahr 1963 insgesamt 990,7 Mill.DM, d.s. 167,2 Mill.DM (14,4 %) weniger als im entsprechenden Vierteljahr des Vorjahres, für Bauinvestitionen ausgegeben. Dieser relativ große Rückgang der Investitionsausgaben ist vor allem auf die erheblich reduzierten Darlehen an Eigenbetriebe für Bauinvestitionen (insbesondere in Bayern, Hessen und in Baden-Württemberg) zurückzuführen.

b) Schulden

Am 31. März 1963 betrug die Neuverschuldung aller berichtspflichtigen Körperschaften insgesamt 13 764,1 Mill.DM (ohne Kassenkredite in Höhe von 10,2 Mill.DM). Der Stand der Neuverschuldung hat sich damit gegenüber dem 31. Dezember 1962 um 334,1 Mill.DM (2,5 %) weiter erhöht.

Im 1. Vierteljahr 1963 wurden insgesamt 556,8 Mill.DM (ohne Kassenkredite) neu aufgenommen und Verpflichtungen - ebenfalls ohne Kassenkredite - in Höhe von 201,7 Mill.DM getilgt.

C. Übersichten

1. Zusammenfassende Übersichten (Vergleich mit Vorvierteljahren)

1. Bauinvestitionen¹⁾ der Gemeinden mit 10 000 und mehr Einwohnern und der Gemeindeverbände

Mill. DM

Art der Investitionen	1.1. bis 31.3. 1963					1.1. bis 31.3. 1962					1.10. bis 31.12. 1962
	Kreisfreie Städte	Kreisangehörige Gemeinden mit 10 000 und mehr Einwohnern	Landkreise	Bezirksverbände	Zusammen	Kreisfreie Städte	Kreisangehörige Gemeinden mit 10 000 und mehr Einwohnern	Landkreise	Bezirksverbände	Zusammen	
Schulbau	105,3	47,8	20,4	1,1	174,7	113,2	45,5	21,8	1,2	181,6	276,7
Krankenhäuser usw.	36,5	9,5	28,4	9,1	83,5	42,1	7,4	26,1	9,9	85,5	115,2
Wohnungsbau ²⁾	17,5	10,0	1,9	0,5	29,9	17,4	10,0	1,7	0,7	29,7	41,1
Straßenbau	126,1	36,8	50,7	21,1	234,7	138,4	45,6	43,3	19,2	246,6	562,4
Stadtentwässerung	60,0	41,5	0,1	-	101,6	66,4	45,9	0,1	-	112,3	196,0
Sonstige öffentliche Einrichtungen	50,3	20,4	4,9	0,1	75,8	53,4	18,0	2,8	-	74,2	117,7
Sonstige Verwaltungszweige (einschl. Trümmerbeseitigung)	80,4	16,4	9,2	9,2	115,2	74,3	13,7	10,9	8,6	107,5	143,6
Wirtschaftliche Unternehmen ³⁾ (ohne Darlehen an Eigenbetriebe) .	15,6	3,2	0,7	-	19,5	19,3	3,0	0,2	0,0	22,5	24,6
Zusammen	491,9	185,6	116,4	41,1	835,0	524,6	186,9	106,9	39,6	860,0	1 477,3
Zuschüsse für Wohnungsbau ⁴⁾	5,1	0,5	0,4	-	5,9	2,0	0,4	0,7	0,2	3,3	6,6
Darlehen für Wohnungsbau (einschl. Beteiligungen) ⁴⁾	53,7	6,8	5,7	1,7	67,9	47,4	9,1	4,2	1,9	62,6	93,3
Darlehen an Eigenbetriebe für Bauinvestitionen	62,6	18,7	0,7	-	81,9	203,5	16,1	0,8	0,1	220,5	142,5
Insgesamt	613,1	211,6	123,1	42,8	990,7	777,4	214,6	112,6	41,8	1 146,4	1 719,6
dgl. einschl. aller neu erfaßten Gemeinden (vgl. Text)	226,0	.	.	1 157,9	.

1) Neu- und Wiederaufbau, Erweiterungs- und Umbauten, sowie große Instandsetzungen einschl. der Darlehen an Eigenbetriebe für Bauinvestitionen und der Zuschüsse und Darlehen für Wohnungsbau. - 2) Ohne Zuschüsse und Darlehen. - 3) Soweit in der Rechnung der Gemeinden (Gv.) nachgewiesen. - 4) Nicht an Gebietskörperschaften.

1. Zusammenfassende Übersichten (Vergleich mit Vorvierteljahre)
2. Stand der Neuverschuldung der Gemeinden mit 10 000 und mehr Einwohnern und der Gemeindeverbände
Mill.DM

Stand der Schulden	Zusammen	Schulden aus			außerdem Kassen- kredite
		Kredit- markt- mitteln	öffentl. Sonder- mitteln	Mitteln von Gebietskör- perschaften	
Stand der Neuverschuldung am 31.3.1963 ¹⁾					
Kreisfreie Städte	9 711,2	7 861,8	922,4	927,1	7,8
Kreisangehörige Gemeinden mit 10 000 und mehr Einwohnern	2 906,2	2 194,4	190,5	521,3	1,3
Landkreise	871,2	603,2	56,1	211,9	1,1
Bezirksverbände	275,5	250,6	9,0	15,9	-
Insgesamt	13 764,1	10 910,0	1 178,0	1 676,1	10,2
Stand der Neuverschuldung am 31.12.1962					
Kreisfreie Städte	9 457,0	7 672,7	890,1	894,3	7,6
Kreisangehörige Gemeinden mit 10 000 und mehr Einwohnern	2 836,3	2 141,9	183,6	510,8	3,0
Landkreise	866,1	601,3	55,1	209,7	1,3
Bezirksverbände	270,5	245,2	9,4	16,0	0,2
Insgesamt	13 429,9	10 661,1	1 138,1	1 630,7	12,0

1) Seit dem 21. Juni 1948 (im Saarland seit dem 20. November 1947) aufgenommene Inlandschulden abzüglich der geleisteten Tilgungen.

3. Bewegung der Neuverschuldung der Gemeinden mit 10 000 und mehr Einwohnern und der Gemeindeverbände
Mill.DM

Schuldenaufnahme Tilgung	Schuldenbewegung bei				Zu- sammen
	Kreis- freien Städten	Kreisangehöri- gen Gemeinden mit 10 000 und mehr Einwohnern	Land- kreisen	Bezirks- verbänden	
Schuldenaufnahme ¹⁾ im					
1. Vierteljahr 1963	418,5	103,5	25,8	8,9	556,8
4. Vierteljahr 1962	612,1	196,7 ²⁾	35,1	24,3	868,2 ²⁾
1. Vierteljahr 1962	458,3	97,7 ²⁾	19,5	7,4	582,6 ²⁾
Tilgung ¹⁾ im					
1. Vierteljahr 1963	143,1	35,6	19,1	3,9	201,7
4. Vierteljahr 1962	182,2	63,6 ²⁾	30,2	9,2	285,2 ²⁾
1. Vierteljahr 1962	97,5	30,5 ²⁾	20,2	5,1	153,2 ²⁾

1) Ohne Kassenkredite. - 2) Einschl. der zum Teil erst nachträglich erfaßten Beträge für neu hinzugekommene Gemeinden (vgl. Text).

II. Ergebnisse für das 1. Vierteljahr 1963 im einzelnen

a) Bauinvestitionen¹⁾

1 000 DM

Art der Investitionen	Zusammen	Schles- wig- Hol- stein	Nieder- sachsen	Nord- rhein- West- falen	Hessen	Rhein- land- Pfalz	Baden- Württem- berg	Bayern	Saarland
1. Gemeinden mit 10 000 und mehr Einwohnern und Gemeindeverbände zusammen									
Schulbau	174 661	5 518	21 737	72 508	16 948	8 855	26 619	19 991	2 284
Krankenhäuser usw.	83 545	1 286	9 305	22 065	9 252	2 598	15 505	19 490	4 024
Wohnungsbau (ohne Zuschüsse und Darlehen)	29 830	769	2 858	8 614	1 388	3 646	4 076	8 246	273
Straßenbau	234 684	8 703	25 890	100 256	21 960	9 333	38 307	27 629	2 605
Stadtentwässerung	101 631	2 835	11 100	36 447	11 532	3 690	17 216	17 444	1 367
Sonstige öffentliche Einrichtungen	75 818	2 864	10 553	28 730	6 093	4 159	13 202	9 460	758
Sonstige Verwaltungszweige (einschl. Trümmerbeseitigung)	115 227	5 223	7 673	47 421	11 964	6 733	16 647	18 992	573
Wirtschaftliche Unternehmen ²⁾ (ohne Darlehen an Eigenbetriebe)	19 502	3 998	655	7 907	1 268	3 418	409	1 516	332
Zusammen	834 957	31 216	89 773	323 967	80 405	42 432	132 161	122 758	12 215
Zuschüsse für Wohnungsbau ³⁾	5 920	46	367	399	1 950	2 566	299	293	-
Darlehen für Wohnungsbau (einschl. Beteiligungen) ³⁾	67 896	944	5 291	29 493	12 355	1 814	6 656	11 262	60
Darlehen an Eigenbetriebe für Bauinvestitionen	81 809	7 331	3 302	34 994	3 041	1 742	20 084	11 074	332
Insgesamt	990 672	39 537	98 733	388 652	97 751	48 554	159 221	145 397	12 627
darunter Beträge der ao. Rechnung	741 781	35 261	71 706	273 664	77 174	41 554	123 384	110 784	6 254
2. Kreisfreie Städte									
Schulbau	105 327	3 167	9 534	49 468	9 792	4 721	12 474	15 189	982
Krankenhäuser usw.	36 531	406	3 617	9 986	5 994	1 504	4 720	9 724	560
Wohnungsbau (ohne Zuschüsse und Darlehen)	17 529	56	1 690	5 084	407	2 736	1 041	6 446	68
Straßenbau	126 132	3 783	11 052	55 065	11 795	5 340	22 466	15 850	779
Stadtentwässerung	59 979	1 361	6 614	20 371	6 754	2 206	7 002	15 135	515
Sonstige öffentliche Einrichtungen	50 347	1 304	8 078	19 296	3 739	3 615	6 116	8 070	129
Sonstige Verwaltungszweige (einschl. Trümmerbeseitigung)	80 373	3 043	4 808	34 019	7 212	5 680	12 348	13 188	74
Wirtschaftliche Unternehmen (ohne Darlehen an Eigenbetriebe)	15 638	3 674	308	6 746	645	3 271	- 930	1 411	313
Zusammen	491 856	17 014	45 701	200 035	46 339	29 076	65 239	85 013	3 440
Zuschüsse für Wohnungsbau	5 059	17	310	225	1 689	2 521	54	243	-
Darlehen für Wohnungsbau (einschl. Beteiligungen)	53 652	475	2 357	24 115	8 951	1 292	6 083	10 350	26
Darlehen an Eigenbetriebe für Bauinvestitionen	62 567	5 486	2 378	28 459	2 450	150	12 600	11 044	-
Insgesamt	613 134	22 992	50 746	252 835	59 428	33 039	83 976	106 649	3 468
darunter Beträge der ao. Rechnung	481 912	21 107	39 564	193 375	46 328	30 334	69 307	78 531	3 367

1) Neu- und Wiederaufbau, Erweiterungs- und Umbauten, sowie große Instandsetzungen einschl. der Darlehen an Eigenbetriebe für Bauinvestitionen und der Zuschüsse und Darlehen für Wohnungsbau. - 2) Soweit in der Rechnung der Gemeinden (Gv.) nachgewiesen. - 3) Nicht an Gebietskörperschaften.

II. Ergebnisse für das 1. Vierteljahr 1963 in einzelnen

a) Bauinvestitionen 1 000 DM

Art der Investitionen	Zusammen	Schles- wig- Hol- stein	Nieder- sachsen	Nord- rhein- West- falen	Hessen	Rhein- land- Pfalz	Baden- Württem- berg	Bayern	Saarland
3. Kreisangehörige Gemeinden mit 10 000 und mehr Einwohnern									
Schulbau	47 829	1 733	6 680	19 433	3 235	1 387	12 454	2 223	684
Krankenhäuser usw.	9 470	76	1 105	1 658	621	143	3 566	415	1 885
Wohnungsbau (ohne Zuschüsse und Darlehen)	9 986	581	1 002	3 111	692	877	2 970	547	205
Straßenbau	36 829	1 453	4 309	14 699	3 064	1 095	8 649	1 794	1 767
Stadtentwässerung	41 519	1 454	4 487	15 954	4 778	1 484	10 214	2 297	852
Sonstige öffentliche Einrichtungen	20 435	907	1 547	8 145	1 582	464	6 520	641	629
Sonstige Verwaltungszweige (einschl. Trümmerbeseitigung)	16 394	1 057	1 797	7 002	1 355	105	3 833	760	485
Wirtschaftliche Unternehmen (ohne Darlehen an Eigenbetriebe)	3 163	15	143	994	503	86	1 339	66	19
Zusammen	185 623	7 275	21 070	70 995	15 828	5 641	49 545	8 743	6 527
Zuschüsse für Wohnungsbau	492	-	44	58	110	1	244	36	-
Darlehen für Wohnungsbau (einschl. Beteiligungen)	6 842	223	432	3 236	2 137	129	407	248	30
Darlehen an Eigenbetriebe für Bauinvestitionen	18 674	1 800	849	6 289	341	1 550	7 484	30	332
Insgesamt	211 632	9 298	22 395	80 578	18 417	7 321	57 680	9 056	6 889
darunter Beträge der ao. Rechnung	164 418	8 278	19 792	59 642	14 820	5 949	44 721	7 524	3 693
4. Landkreise									
Schulbau	20 406	618	5 523	3 578	3 743	2 580	1 891	1 856	618
Krankenhäuser usw.	28 420	804	4 583	1 926	2 405	952	7 219	8 974	1 558
Wohnungsbau (ohne Zuschüsse und Darlehen)	1 906	152	166	165	159	32	65	1 157	-
Straßenbau	50 654	3 467	10 529	10 419	6 995	2 733	6 467	9 986	59
Stadtentwässerung	133	-	-	122	-	-	-	11	-
Sonstige öffentliche Einrichtungen	4 940	653	528	1 269	773	58	490	749	-
Sonstige Verwaltungszweige (einschl. Trümmerbeseitigung)	9 230	1 123	1 069	3 348	1 516	416	467	1 277	14
Wirtschaftliche Unternehmen (ohne Darlehen an Eigenbetriebe)	701	111	204	167	120	60	-	39	-
Zusammen	116 390	6 927	23 002	21 014	15 720	6 832	16 599	24 048	2 248
Zuschüsse für Wohnungsbau	369	29	13	116	151	45	1	15	-
Darlehen für Wohnungsbau (einschl. Beteiligungen)	5 708	247	2 502	1 543	214	386	150	644	23
Darlehen an Eigenbetriebe für Bauinvestitionen	658	45	75	246	250	42	-	-	-
Insgesamt	123 124	7 248	25 593	22 918	16 335	7 305	16 750	24 707	2 271
darunter Beträge der ao. Rechnung	77 936	5 877	12 350	10 772	12 825	4 729	9 342	20 846	1 195

II. Ergebnisse für das 1. Vierteljahr 1965 im einzelnen

a) Bauinvestitionen
1 000 DM

Art der Investitionen	Zusammen	Schles- wig- Hol- stein	Nieder- sachsen	Nord- rhein- West- falen	Hessen	Rhein- land- Pfalz	Baden- Württem- berg	Bayern	Saarland
5. Bezirksverbände									
Schulbau	1 098			29	178	167	-	724	
Krankenhäuser usw.	9 124			8 515	232	-	-	377	
Wohnungsbau (ohne Zuschüsse und Darlehen)	469			253	120	-	-	96	
Straßenbau	21 069			20 074	107	166	723	-	
Stadtentwässerung	-			-	-	-	-	-	
Sonstige öffentliche Einrichtungen	97			-	-	21	76	-	
Sonstige Verwaltungszweige (einschl. Trümmerbeseitigung)	9 231			3 052	1 881	531	-	3 767	
Wirtschaftliche Unternehmen (ohne Darlehen an Eigenbetriebe)	-			-	-	-	-	-	
Zusammen	41 088			31 923	2 518	884	799	4 964	
Zuschüsse für Wohnungsbau	-			-	-	-	-	-	
Darlehen für Wohnungsbau (einschl. Beteiligungen)	1 694			599	1 053	6	16	21	
Darlehen an Eigenbetriebe für Bauinvestitionen	-			-	-	-	-	-	
Insgesamt	42 782			32 522	3 571	890	815	4 985	
darunter Beträge der ao. Rechnung	17 515			9 874	3 201	543	14	3 883	

II. Ergebnisse für das 1. Vierteljahr 1963 in einzelnen

b) Stand und Bewegung der seit dem 21. Juni 1948¹⁾ aufgenommenen Inlandschulden (Neuverschuldung)

1. Gemeinden mit 10 000 und mehr Einwohnern und Gemeindeverbände zusammen

1 000 DM

Art der Schulden	Zusammen	Schles- wig- Hol- stein	Nieder- sachsen	Nord- rhein- west- falen	Hessen	Rhein- land- Pfalz	Baden- Württem- berg	Bayern	Saarland
a) Stand am Ende des Vorvierteljahres - b) Berichtigungen - c) Stand am Ende des Berichtszeitraumes									
Schulden aus Kreditmarktmitteln	a) 10 661 090	395 782	1 212 026	3 545 326	1 573 709	628 402	1 454 101	1 686 269	165 475
	b) - 27 557	- 88	- 50	- 3 409	+ 257	+ 412	+ 2 417	- 27 096	-
	c) 10 909 952	399 531	1 251 355	3 620 371	1 657 546	641 845	1 502 889	1 667 145	169 270
Schulden auf öffentlichen Sondermitteln	a) 1 138 135	70 117	193 979	325 776	117 610	48 717	177 388	194 152	10 395
	b) + 6 701	+ 0	-	+ 2 885	- 0	+ 18	+ 173	+ 3 625	-
	c) 1 178 003	69 594	195 158	332 323	127 688	48 289	195 741	198 725	10 485
Schulden aus Mitteln von Gebietskörperschaften	a) 1 630 695	112 642	128 256	736 981	43 977	84 754	173 809	263 887	86 389
	b) - 77	+ 79	-	- 1 417	+ 43	- 942	+ 131	+ 2 270	- 242
	c) 1 676 098	112 423	131 301	765 360	44 434	84 195	178 520	271 355	88 510
darunter Wohnbaukredite vom Bund und Land	a) 586 134	17 986	29 470	228 356	11 429	43 711	80 277	103 498	71 408
	b) - 763	+ 27	+ 76	- 407	+ 64	- 928	+ 70	+ 557	- 243
	c) 599 305	18 370	30 610	233 119	11 853	42 800	82 902	106 323	73 327
Zusammen	a) 13 429 920	578 540	1 534 261	4 608 084	1 735 297	761 873	1 805 298	2 144 308	262 260
	b) - 20 934	- 8	- 50	- 1 940	+ 299	- 511	+ 2 721	- 21 202	- 242
	c) 13 764 053	581 548	1 577 814	4 718 054	1 829 669	774 329	1 877 150	2 137 225	268 265
außerdem Kassenkredite	a) 12 039	-	1 095	1 308	649	-	6 571	2 259	156
	b) - 689	-	-	-	-	-	-	- 689	-
	c) 10 191	-	210	1 318	128	62	6 304	1 514	156
d) Schuldenaufnahme									
Schulden aus Kreditmarktmitteln	441 942	6 716	53 575	150 566	102 475	20 759	68 184	35 338	4 629
Schulden aus öffentlichen Sondermitteln	47 888	206	2 331	6 438	12 000	400	22 121	4 292	100
Schulden aus Mitteln von Gebietskörperschaften	66 936	1 025	4 778	40 712	892	2 152	7 271	7 733	2 373
darunter Wohnbaukredite vom Bund und Land	16 913	466	1 276	5 561	468	710	3 256	3 013	2 163
Zusammen	556 765	7 946	60 685	197 716	115 367	23 311	97 575	47 063	7 101
außerdem Kassenkredite	2 150	-	137	894	60	62	73	923	-
e) Tilgung									
Schulden aus Kreditmarktmitteln	165 522	2 879	14 196	72 112	18 894	7 728	21 813	27 065	834
Schulden aus öffentlichen Sondermitteln	14 721	730	1 152	2 777	1 922	846	3 940	3 344	10
Schulden aus Mitteln von Gebietskörperschaften	21 455	1 323	1 733	10 917	478	1 769	2 691	2 534	10
darunter Wohnbaukredite vom Bund und Land	2 959	109	211	391	108	692	701	745	2
Zusammen	201 698	4 932	17 081	85 806	21 294	10 344	28 444	32 943	654
außerdem Kassenkredite	3 308	-	1 023	364	581	-	340	580	-

1) Im Saarland seit dem 20. November 1947.

II. Ergebnisse für das 1. Vierteljahr 1963 in einzelnen

b) Stand und Bewegung der seit dem 21. Juni 1948 aufgenommenen Inlandschulden (Neuverschuldung)

2. Kreisfreie Städte

1 000 DM

Art der Schulden	Zusammen	Schles- wig- Hol- stein	Nieder- sachsen	Nord- rhein- west- falen	Hessen	Rhein- land- Pfalz	Baden- Württem- berg	Bayern	Saarland
a) Stand am Ende des Vorvierteljahres - b) Berichtigungen - c) Stand am Ende des Berichtsvierteljahres									
Schulden aus Kreditmarktmitteln	a) 7 672 666	244 092	739 370	2 537 676	1 261 296	483 079	873 095	1 456 829	87 231
	b) - 25 359	-	-	- 1 754	-	- 97	- 289	- 23 220	-
	c) 7 661 774	245 840	752 309	2 593 239	1 337 365	495 793	912 679	1 437 638	86 911
Schulden auf öffentlichen Sondermitteln	a) 890 068	40 390	144 817	274 628	95 695	34 425	132 879	163 453	3 781
	b) + 2 672	-	-	+ 950	-	+ 18	- 1	+ 1 704	-
	c) 922 364	39 991	143 980	278 167	105 144	34 019	150 820	166 562	3 781
Schulden aus Mitteln von Gebietskörperschaften	a) 894 276	41 007	42 558	450 957	14 244	51 318	86 654	180 199	27 339
	b) + 1 478	+ 0	-	- 7	-	- 532	+ 359	+ 1 759	-
	c) 927 005	40 673	43 199	477 401	14 019	50 767	87 714	185 952	27 339
darunter Wohnbaukredite vom Bund und Land	a) 323 154	4 775	11 070	123 961	4 320	27 676	37 087	91 110	23 155
	b) + 460	- 0	-	- 3	-	- 614	+ 358	+ 716	-
	c) 331 376	4 765	11 847	128 303	4 300	27 062	37 965	93 978	23 155
Zusammen	a) 9 457 012	325 489	916 745	3 263 261	1 371 235	568 822	1 092 628	1 800 481	118 351
	b) - 21 209	+ 0	-	- 811	-	- 711	+ 69	- 19 757	-
	c) 9 711 204	326 404	939 488	3 348 607	1 456 528	580 580	1 151 214	1 790 151	118 032
außerdem Kassenkredite	a) 7 602	-	-	-	-	-	6 000	1 602	-
	b) - 658	-	-	-	-	-	-	- 658	-
	c) 7 783	-	-	894	-	-	6 000	889	-
d) Schuldenaufnahme									
Schulden aus Kreditmarktmitteln	332 859	2 564	30 235	117 103	88 289	17 713	50 059	26 896	-
Schulden aus öffentlichen Sondermitteln	41 324	-	-	4 832	11 000	400	20 900	4 192	-
Schulden aus Mitteln von Gebietskörperschaften	44 342	-	1 224	34 378	-	1 209	1 874	5 657	-
darunter Wohnbaukredite vom Bund und Land	9 328	-	891	4 625	-	211	764	2 648	-
Zusammen	418 524	2 564	31 458	156 313	99 289	19 322	72 833	36 745	-
außerdem Kassenkredite	1 505	-	-	894	-	-	-	611	-
e) Tilgung									
Schulden aus Kreditmarktmitteln	118 394	817	7 295	59 786	12 220	4 902	10 186	22 868	319
Schulden aus öffentlichen Sondermitteln	11 699	498	838	2 243	1 551	824	2 958	2 787	-
Schulden aus Mitteln von Gebietskörperschaften	13 031	334	583	7 927	224	1 128	1 172	1 663	-
darunter Wohnbaukredite vom Bund und Land	1 565	10	103	290	20	210	245	697	-
Zusammen	143 124	1 649	8 716	69 956	13 995	6 853	14 316	27 316	319
außerdem Kassenkredite	666	-	-	-	-	-	-	666	-

II. Ergebnisse für das 1. Vierteljahr 1963 in einzelnen

b) Stand und Bewegung der seit dem 21. Juni 1948 aufgenommenen Inlandschulden (Neuverschuldung)

3. Kreisangehörige Gemeinden mit 10 000 und mehr Einwohnern

1 000 DM

Art der Schulden	Zusammen	Schles- wig- Hol- stein	Nieder- sachsen	Nord- rhein- West- falen	Hessen	Rhein- land- Pfalz	Baden- Württem- berg	Bayern	Saarland
a) Stand am Ende des Vorvierteljahres - b) Berichtigungen - c) Stand am Ende des Berichtsvierteljahres									
Schulden aus Kreditmarktmitteln	a) 2 141 874	110 172	347 170	742 327	212 560	92 401	481 198	86 288	69 759
	b) + 1 656	- 5	-	- 496	+ 260	+ 199	+ 2 682	- 985	-
	c) 2 194 353	112 312	357 008	762 196	216 197	94 483	492 532	87 200	72 426
Schulden aus öffentlichen Sondermitteln	a) 183 593	25 636	37 546	43 281	14 720	9 793	36 473	9 529	6 614
	b) + 2 192	-	-	+ 1 935	- 0	-	+ 259	- 2	-
	c) 190 536	25 736	39 699	46 547	15 583	9 773	37 072	9 422	6 704
Schulden aus Mitteln von Gebietskörperschaften	a) 510 790	40 961	55 060	250 022	10 516	7 162	75 388	14 088	57 592
	b) - 1 043	- 4	-	- 1 502	+ 43	-	- 266	+ 150	- 242
	c) 521 305	41 283	56 215	252 169	10 763	7 507	79 096	14 560	59 713
darunter Wohnbaukredite vom Bund und Land	a) 207 272	7 156	10 011	90 792	3 134	3 844	39 566	4 763	48 004
	b) - 1 178	+ 27	+ 1	- 403	+ 64	-	- 317	- 307	- 243
	c) 211 788	7 558	9 985	91 168	3 185	4 076	41 320	4 574	49 923
Zusammen	a) 2 636 257	176 769	439 776	1 035 631	237 795	109 356	593 059	109 905	133 965
	b) + 2 005	- 8	-	- 63	+ 303	+ 199	+ 2 652	- 836	- 242
	c) 2 906 194	179 331	452 922	1 060 912	242 543	111 763	608 699	111 182	138 643
außerdem Kassenkredite	a) 3 008	-	1 095	908	427	-	421	-	156
	b) -	-	-	-	-	-	-	-	-
	c) 1 283	-	210	524	27	62	304	-	156
d) Schuldenaufnahme									
Schulden aus Kreditmarktmitteln	79 435	3 632	13 000	27 940	8 791	2 496	17 745	2 702	3 129
Schulden aus öffentlichen Sondermitteln	6 453	206	2 319	1 606	1 000	-	1 221	-	100
Schulden aus Mitteln von Gebietskörperschaften	17 629	771	1 802	6 283	275	359	5 297	469	2 373
darunter Wohnbaukredite vom Bund und Land	6 340	391	36	886	-	245	2 492	128	2 163
Zusammen	103 517	4 609	17 122	35 830	10 066	2 855	24 262	3 171	5 601
außerdem Kassenkredite	455	-	137	-	60	62	73	123	-
e) Tilgung									
Schulden aus Kreditmarktmitteln	28 612	1 488	3 163	7 575	5 414	613	9 092	806	461
Schulden aus öffentlichen Sondermitteln	1 702	107	167	275	137	20	881	105	10
Schulden aus Mitteln von Gebietskörperschaften	5 270	445	647	2 635	71	14	1 301	148	10
darunter Wohnbaukredite vom Bund und Land	647	16	63	107	13	12	422	10	2
Zusammen	35 584	2 039	3 976	10 486	5 621	648	11 274	1 058	481
außerdem Kassenkredite	2 180	-	1 023	384	460	-	190	123	-

II. Ergebnisse für das 1. Vierteljahr 1963 im einzelnen

b) Stellungnahme der seit dem 21. Juni 1948 aufgenommenen Inlandschulden (Neuverschuldung)

4. Landkreise

1 000 DM

Art der Schulden	Zusammen	Schles- wig- Hol- stein	nieder- sachsen	Nord- rhein- West- falen	Hessen	Rhein- land- Pfalz	Baden- Württem- berg	Bayern	Saarland
a) Stand am Ende des Vorvierteljahres.- b) Berichtigungen - c) Stand am Ende des Berichtsvierteljahres									
Schulden aus Kreditmarktmitteln	a) 601 318	41 517	135 486	94 629	64 910	46 200	99 361	110 730	8 486
	b) - 3 851	- 83	- 50	- 1 159	- 3	+ 310	+ 24	- 2 890	-
	c) 603 198	41 379	142 039	91 685	66 364	44 971	97 240	109 586	9 932
Schulden aus öffentlichen Sondermitteln	a) 55 123	4 091	11 616	4 513	5 771	4 151	8 035	16 946	-
	b) + 1 937	+ 0	-	+ 0	-	-	- 85	+ 2 022	-
	c) 56 117	3 967	11 479	4 464	5 556	4 148	7 849	18 654	-
Schulden aus Mitteln von Gebietskörperschaften	a) 209 677	30 673	30 638	31 559	14 897	25 624	11 015	63 802	1 458
	b) + 285	+ 83	-	+ 92	-	- 310	+ 61	+ 359	-
	c) 211 855	30 466	31 886	31 368	15 332	25 285	10 959	65 060	1 458
darunter Wohnbaukredite vom Bund und Land	a) 54 024	6 055	8 388	13 049	3 895	12 127	3 191	7 068	249
	b) - 66	- 0	+ 75	- 1	+ 0	- 314	+ 30	+ 145	-
	c) 54 460	6 047	8 778	13 095	4 289	11 599	3 187	7 215	249
Zusammen	a) 866 118	76 282	177 740	130 711	85 578	75 974	118 412	191 478	9 944
	b) - 1 629	+ 0	- 50	- 1 067	- 3	-	-	- 509	-
	c) 871 170	75 812	185 404	127 539	87 252	74 404	116 048	193 320	11 390
außerdem Kassenkredite	a) 1 280	-	-	400	222	-	-	658	-
	b) - 31	-	-	-	-	-	-	- 31	-
	c) 1 125	-	-	400	101	-	-	625	-
d) Schuldenaufnahme									
Schulden aus Kreditmarktmitteln ...	20 835	520	10 340	522	2 245	550	380	4 778	1 500
Schulden aus öffentlichen Sondermitteln	12	-	12	-	-	-	-	-	-
Schulden aus Mitteln von Gebietskörperschaften	4 965	255	1 752	51	617	584	100	1 606	-
darunter Wohnbaukredite vom Bund und Land	1 245	75	359	51	468	254	-	37	-
Zusammen	25 812	775	12 104	573	2 862	1 134	480	6 384	1 500
außerdem Kassenkredite	190	-	-	-	-	-	-	190	-
e) Tilgung									
Schulden aus Kreditmarktmitteln ..	15 105	575	3 737	2 305	787	2 088	2 526	3 032	53
Schulden aus öffentlichen Sondermitteln	954	125	148	49	215	3	101	314	-
Schulden aus Mitteln von Gebietskörperschaften	3 071	545	504	324	182	613	217	687	-
darunter Wohnbaukredite vom Bund und Land	743	83	45	4	74	468	34	35	-
Zusammen	19 131	1 244	4 389	2 678	1 184	2 704	2 844	4 033	53
außerdem Kassenkredite	313	-	-	-	121	-	-	191	-

II. Ergebnisse für das 1. Vierteljahr 1963 im einzelnen

b) Stand und Bewegung der seit dem 21. Juni 1948 aufgenommenen Inlandsschulden (Neuverschuldung)

5. Bezirksverbände

1 000 DM

Art der Schulden	Zusammen	Schles- wig- Hol- stein	Nieder- sachsen	Nord- rhein- West- falen	Hessen	Rhein- land- Pfalz	Baden- Württem- berg	Bayern	Saarland
a) Stand am Ende des Vorvierteljahres - b) Berichtigungen - c) Stand am Ende des Berichtszeitjahres									
Schulden aus Kreditmarktmitteln	a) 245 229			170 694	34 944	6 722	448	32 421	
	b) - 3			-	-	-	-	- 3	
	c) 250 627			173 249	37 620	6 597	438	32 722	
Schulden aus öffentlichen Sondermitteln	a) 9 352			3 354	1 424	349	-	4 225	
	b) - 100			-	-	-	-	- 100	
	c) 8 986			3 144	1 405	349	-	4 087	
Schulden aus Mitteln von Gebietskörperschaften	a) 15 953			4 433	4 321	650	751	5 798	
	b) + 3			-	-	-	-	+ 3	
	c) 15 873			4 402	4 320	636	751	5 764	
darunter Wohnbaukredite vom Bund und Land	a) 1 684			553	81	64	430	557	
	b) + 1			-	-	-	-	+ 1	
	c) 1 681			553	80	62	430	555	
Zusammen	a) 270 533			178 481	40 688	7 721	1 199	42 444	
	b) - 100			-	-	-	-	- 100	
	c) 275 485			180 796	43 346	7 582	1 189	42 573	
außerdem Kassenkredite	a) 150			-	-	-	150	-	
	b) -			-	-	-	-	-	
	c) -			-	-	-	-	-	
d) Schuldenaufnahme									
Schulden aus Kreditmarktmitteln ...	8 812			5 000	3 150	-	-	662	
Schulden aus öffentlichen Sondermitteln	100			-	-	-	-	100	
Schulden aus Mitteln von Gebietskörperschaften	-			-	-	-	-	-	
darunter Wohnbaukredite vom Bund und Land	-			-	-	-	-	-	
Zusammen	8 912			5 000	3 150	-	-	762	
außerdem Kassenkredite	-			-	-	-	-	-	
e) Tilgung									
Schulden aus Kreditmarktmitteln ...	3 411			2 445	474	124	9	359	
Schulden aus öffentlichen Sondermitteln	366			210	19	-	-	138	
Schulden aus Mitteln von Gebietskörperschaften	83			31	0	14	0	37	
darunter Wohnbaukredite vom Bund und Land	5			-	0	1	0	2	
Zusammen	3 860			2 686	493	139	10	533	
außerdem Kassenkredite	150			-	-	-	150	-	